



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 144 (1933)**

35 (21.1.1933) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-372533](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-372533)



den wiederholte bei diesem Anlaß seine Bereitwilligkeit geäußert, daß er nach wie vor den besten Willen habe, der schweren Notlage der Landwirtschaft ebenso wie der anderen notleidenden Wirtschaftszweige im Rahmen des Möglichen abzuwehren. Er hoffe, daß die Besprechung über die Verhängung und Ausdehnung des Vollstreckungsstopps zur Behebung der Landwirtschaft beitragen werde.

### Ingenieurverbund und Kanzler

Meldung des Wolff-Büros

Berlin, 21. Januar

Auf einer Berliner Tagung des Ingenieurverbundes der Angestellten erklärte in seiner Rede der Bundesvorsitzende Schneider, daß die sogenannte autoritäre Regierungsmethode sich als unzulänglich erwiesen habe. Der Volkspolitiker wolle, müsse sich zur Demokratie bekennen. Die angestrebten Veränderungen des Reichskanzlers v. Schleicher, seine Regierung durch einen gesunden Volkswillen zu unterwandern, müßten von allen besonnenen Volksgenossen unterstützt werden. Das Vertrauen der Arbeitnehmer in die Staatsführung könne jedoch nur gewonnen und erhalten werden, wenn ihre sozialen und staatsbürgerlichen Rechte volle Anerkennung fänden. Die bevorstehende Durchführung des Arbeitsbeschaffungsprogramms habe bereits unter den Arbeitlosen große Beunruhigung hervorgerufen. Der Redner befaßte sich weiter eingehend mit den Fragen der Arbeitslosenversicherung und Sozialversicherung und der Wohnpolitik und wandte sich abschließend gegen die sogenannten „Kartellvereine“ der Schwerindustrie. Der zunehmenden Verschärfung der Lebenshaltung der breiten Massen durch die Kartellpolitik müsse unbedingt Einhalt geboten werden.

### Roske geht

Drahtbericht unseres Berliner Büros

Berlin, 21. Januar

Die „Volk. St.“ behauptet, daß der Oberpräsident der Provinz Hannover, Günther Roske, der im Oktober wegen Erweichung der Altersgrenze in den Ruhestand treten möchte, sein Amt schon vorher aufgeben würde. Mit ihm scheidet der letzte sozialdemokratische Oberpräsident aus dem preussischen Staatsdienst aus. Im Zusammenhang mit den bevorstehenden Personalveränderungen wird übrigens auch der Name des früheren Reichsinnenministers v. Gumbel genannt.

### Badischer Landtag am 25. Januar

Meldung des Wolff-Büros

Karlsruhe, 21. Januar

Die jetzt endgültig feststehende, wird die nächste Versammlung des Landtages am 25. Januar stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen zunächst die Mißtrauensanträge der Kommunisten und des Sozialistischen Volksvereins, dann folgt die Beratung des Arbeitsbeschaffungsprogramms und der dazu gestellten zahlreichen Anträge, u. a. auch betreffend die Erteilung der zweiten Rheinlande bei Rostock.

### Feuerbrand in rumänischer Stadt

Meldung des Wolff-Büros

Bukarest, 21. Januar

Im Zentrum der Stadt Dorohoi in der nördlichen Moldau ist eine Feuerbrunst ausgebrochen, die infolge des herrschenden Windes katastrophales Ausmaß angenommen hat. Tausende Häuser in zwei Straßen des Geschäftszentrums liegen in Flammen. In der Stadt herrscht eine unbeschreibliche Panik, da die Feuerwehr der Flammen nicht Herr werden kann. Bis zur Stunde sind über 40 Häuser eingestürzt.

### Die Berliner Theaterkrise

Drahtbericht unseres Berliner Büros

Der Vertrag zwischen den Herren Kästner, Reiff und Reinhardt ist jetzt in „fast“ allen Einzelheiten festgelegt. Auch im Laufe des gestrigen Tages sollte, wie wir berichteten, die Unterzeichnung erfolgen. Die Kammerstücke werden, wie es heißt, von der Direktion Kästner-Reiff nicht übernommen werden. Dies werden nur von Fall zu Fall Aufführungen betreffen. Nur das Deutsche Theater oder eine neue G. m. b. H. gegründet, in die Herrschaft Kästner, Reiff und Reinhardt als Geschäftsführer einzutreten.

Im letzten Augenblick sind, wie wir dem „B. T.“ entnehmen, neue Schwierigkeiten entstanden. Reiff ist nach längerer Zeit für die Berliner Volkstheater im vorigen Jahr pensioniert worden. Er hat, wie bereits berichtet, den Verwaltungsrat der Volkstheater angelehnt, für die Zeit seiner Pensionierung am Deutschen Theater seine Vertretung anzufragen. Der Verwaltungsrat, der bis zum 1. März in die Verwaltung eintritt, erklärt, hat nun aber plötzlich sich auf die Hinterbank gestellt und von Reiff einen dauernden Vertrag auf kein Abgehörtes verlangt, in dem Reiff mit Rücksicht auf die immerhin mit Volkstheater verbundenen Einkünfte nicht willigen möchte. Interessant, wie schließlich sämtliche Hoffnungen der Sozialdemokraten zerfallen.

Jetzt das Theater sich noch beschäftigen läßt — es werden keine Teatralien angenommen, sogar Komik und Satire bleiben — soll das Deutsche Theater am 15. Februar mit einer Reinhardt-Inszenierung (Der „Wanderer“, des „Hamlet“, des „Winterwunders“ oder des „König Lear“) neu eröffnet werden. In dem Fall der Pensionierung Heinrich Reiff ist die Volkstheater nun mittellos, daß Herr Reiff in ähnlichen Tagen eine ungewöhnlich hohe Pension zugesichert bekommen habe. Der Pensionierungsvertrag enthält eine Klausel, die es Reiff unterläßt, ohne Genehmigung des Vorstandes der Volkstheater sich an einem anderen Berliner Theater zu betätigen.

Mit nun Reiff die Direktion des Deutschen Theaters übernehmen wollte, habe sich die Volkstheater drei Tausend bereit erklärt, diese Geldsumme zu geben, wenn er für die Dauer seiner Tätigkeit am Deutschen Theater auf die Pension verzichte. Für die nächsten Jahre auf eine Million.

## Ambau der Arbeitslosenhilfe

### Bereinsichtigung der sozialen Verwaltung — Uebertragung an die Gemeinden?

Drahtbericht unseres Berliner Büros

Berlin, 21. Januar

Die Reform der organisatorischen Aufgaben der Arbeitslosenversicherung scheint nun endlich in Gang zu kommen. Sowohl im Reichsarbeitsministerium wie auch beim Reichsfinanzministerium beschäftigt man sich zur Zeit eingehend mit Vorschlägen in dieser Richtung.

Auch innerhalb der Reichsbehörden hat sich mittlerweile die Erkenntnis durchgesetzt, daß es mit der bestehenden Einteilung in Arbeitslosen-, Renten- und Wohlfahrtsfürsorge auf die Dauer einseh nicht weitergeht.

Insbesondere da jetzt die Anwartschaft auf die Arbeitslosenversicherung auf sechs Wochen beschränkt worden ist und so trotz des häufigen Ausbleibens der Gesamtzahl der Beschäftigten die Arbeitslosen immer weniger zu tun haben. Im Augenblick haben sich zwei Vorschläge diametral gegenüber: Arbeitsminister Sarrazin stellt als ehemaliger Präsident der Reichsbank für Arbeitslosenversicherung an die Angleichung der vereinigten Erwerbslosenversicherung an die Arbeitsämter, Prof. Popitz legt sich für eine

### Uebertragung an die Gemeinden

ein. Sein Plan scheint sich zum Teil mit den Vorschlägen zu decken, die seit Jahr und Tag von den Spitzenorganisationen der Kommunen der Arbeitslosigkeit unterbreitet wurden. Das Radikal, dem die im einzelnen begründeten Projekte demnach zuweilen dienen, wird die Entscheidung zu fällen haben.

### Ende der Rezeptgebühr?

Meldung des Wolff-Büros

Berlin, 21. Januar

Der sozialpolitische Ausschuss des Reichstages beschäftigt sich mit Anträgen über die Aufhebung der Rezeptgebühr für die Krankenversicherung. Staatssekretär Dr. Grieser erklärte, für die Aufhebung der Rezeptgebühr und des Rezeptkostenanteils sei die Zeit noch nicht gekommen. Das unmittelbare Kommen aus dieser Weise bringe jährlich 15—20 Millionen Mark

## Amerikanische Schuldeneinladung an England

Drahtbericht aus Londoner Vertreters

London, 21. Januar

Vom Weißen Haus wird die Erklärung herausgegeben, daß sowohl Hoover wie Roosevelt bereit sind, mit England in eine Verbesserung der Kriegsschuldenfrage und der geplanten Weltwirtschaftskonferenz einzutreten. Das Roosevelt-Angebot, so will er diese Verbesserungen nach seinem Amtsantritt im März beginnen.

Es wird hervorgehoben, daß England um eine neuerliche Diskussion der Kriegsschuldenfrage erwidert habe, und es wird erklärt, daß die kommende Regierung den Bestmöglichen England zu diesem Zweck Anfang März mit Vorschlägen empfangen werde. Des weiteren sei es erwähnt, so wird hinzugefügt, daß England Vertreter zur Verbesserung der wirtschaftlichen Fragen entsende, an denen man gemeinsam interessiert sei, und mit denen man Wege und Mittel zur Verringerung der Weltkriegsschulden suche.

Die Einladung wurde von Staatssekretär Stimson dem englischen Botschafter überreicht. Die amerikanische Einladung an England hat die englische Botschaft sofort bekräftigt. Seit der Zahlung der letzten Kriegsschul-

den. Die Krankenkassen hätten übrigens die Vermittlung, wenn sich der Versichert in einer Notlage befinde, die Gefahr zu beseitigen und gegebenenfalls zu erlösen. Aber im Ganzen könne auf die Sicherung noch nicht verzichtet werden.

Trotzdem wurde gegen die Stimmen des Senats und des Reichstages die Verabschiedung der Zustimmung der Reichsminister

ein kommunisistischer Antrag angenommen, der die Reichsregierung auffordert, die in der Krankenversicherung eingeführte Krankenkassen- und Rezeptgebühr aufzuheben.

Der Antrag der Sozialdemokraten wurde von derselben Mehrheit eine Entscheidung angenommen, wozu alle Vorschriften in Notverordnungen aufgehoben werden sollen, die die Gewährung von Mehrleistungen der Krankenkassen unterbinden.

Anschließend fand eine nationalsozialistische Entschließung, die die Familienangehörigen hinsichtlich der Krankenkasseneinkünfte den Mitgliedern völlig gleichstellen will.

### Arbeitsbeschaffung der Reichsbahn

Drahtbericht unseres Berliner Büros

Berlin, 21. Januar

Die Deutsche Reichsbahn hat, ähnlich den anderen großen öffentlichen Körperschaften, beim Arbeitsbeschaffungsminister zwei Projekte angemeldet, die sie im Rahmen des Sofortprogramms durchzuführen bereit ist. Das heißt also, neben dem eigentlichen Arbeitsbeschaffungsprogramm der Reichsbahn, für das schon 200 Millionen zur Verfügung stehen. Die Reichsbahn hat, wie wir hören, die Elektrifizierung der beiden Strecken Kuggsburg-Pirnbürg und Halle-Magdeburg in Vorschlag gebracht. Die Fertigstellung des Arbeitsbeschaffungsprogramms ist in beiden Fällen noch nicht gesichert. Erfolgt die Genehmigung, wird die Reichsbahn beide Projekte vorrangig behandeln und sofort in Angriff nehmen. Für die Strecke Kuggsburg-Pirnbürg wären 30 Millionen erforderlich, für den Abschnitt Halle-Magdeburg neun Millionen.

denzute am 18. Dezember ist von englischer Seite in dieser Angelegenheit nichts weiter unternommen worden. Wenn die gestern vom Weißen Haus herausgegebene Erklärung von einem englischen Wunsch nach Erörterung der Kriegsschuldenfrage, so bezieht sich das auf die bekannte englische Note, die im November nach Washington gelangt wurde.

Es ist von großer Bedeutung festzustellen, daß die Initiative diesmal ausschließlich von amerikanischer Seite kommt.

Der neue Schritt Washingtons in der Schuldenschuldenfrage ist um so bemerkenswerter, als er auf Anregung des sämtlichen Präsidenten Roosevelts erfolgt ist. Die amerikanische Einladung wurde gestern Abend dem Vizepräsidenten Macdonald, der sich bereits für das Wesen nach Hoover besprochen hatte, mitgeteilt. Auch andere führende Minister sind nach einer Arbeitsbesprechung, aber kurzen Wege schon wieder bei den Botschaftern des Weißen Hauses und des Reichs, so daß die englischen Pläne sich in der nächsten Zeit am Montag Gehalt annehmen können.

Es fragt sich, wer die Abordnung leiten soll. Man sollte ursprünglich von dem Schatzminister Reville

Chamberlain gesprochen, doch ist es schwer denkbar, daß dieser im März, wenn das neue Budget vor der Zeit liegt, sein Amt für einige Wochen verlassen kann.

In der Presse taucht der nachfolgende Gedanke wieder auf, daß Macdonald jetzt nach Amerika gehen soll, wo er vor vier Jahren einen so ausgezeichneten Eindruck gemacht hat.

Diese Einzelheiten haben jedoch keine Rolle bei den Verhandlungen zu spielen, nach dem Ausscheiden des neuen Präsidenten im März einleuchten werden. Das ist denn auch vom englischen Standpunkt aus der Vorschlag des amerikanischen Vorschlags. Die Weltwirtschaftskonferenz soll im April zusammenkommen, und es ist kaum daran zu denken, daß die überaus verwickelte Kriegsschuldenfrage in den nächsten Wochen, die zu diesem Datum zur Verfügung stehen, gelöst werden kann. Man hätte daher einen früheren Beginn der Verhandlungen vorgezogen. Ueberhaupt ist die Verhandlung, mit der die englische Delegation die bedeutendste Priorität der Lösung der vereinigten Staaten annimmt, von mancherlei Vorbehalten eingeschränkt.

### Ueberfall auf einen Post-Transport

Meldung des Wolff-Büros

Wien, 21. Januar

Gestern Abend wurde zwischen Kolln und Brand auf einen Posttransport der Reichspost von drei Räubern den Führer durch Schüssen eines roten Mantel aus Oosten veranlaßt, ein Ueberfall verübt. Die Räuber erbeuteten einen Geldbetrag von 400 Mark in bar, 200 Mark in Briefmarken und zwei Geldbeutel.

### Schwere Dynamit-Explosion in Mexiko

Meldung des Wolff-Büros

Mexiko, 21. Januar

Ein schweres Explosionsunfall hat sich in der Stadt Morelia im Staat Michoacan ereignet. Das bisher unbekannt Ursache hat 8 mit 20 namit gefüllte Kisten in die Luft geschleudert. 22 Personen kamen dabei ums Leben.

### Gasstod einer Familie

München, 21. Januar. In einem Hause an der Dachauerstraße wurden der Schulmutterweiber Wagner, seine Frau und sein sechs Jahre altes Töchterchen durch Gas vergiftet aufgefunden. Vermutlich hat Wagner Gas und seine Familie durch Gas vergiftet. Wirtschaftliche Sorgen dürften die Ursache gewesen sein.

### BR-Führer in Düsseldorf erschossen

Düsseldorf, 21. Januar. Als am Freitag Abend eine Abteilung der nationalsozialistischen SA, die von einer Verhaftung auf dem Heimweg dabei wurde, wurde ein kommunistischer Führer, der sich in der Nähe der Stadtgrenze befand, erschossen. Der Führer der Abteilung, Wilhelm Wierckmann, wurde tödlich getroffen.

### Hoops kehrt nach London zurück

Bonn, 21. Januar. Der englische Fliegerhauptmann Hoops kehrt nach London zurück. Er erklärte, er wolle die Nachforschungen nach Ostler im Hinblick auf die sehr unglückliche Mitternacht nicht fortsetzen und nach London zurückkehren.

### Amerikanische Waffenanschaffung

Washington, 21. Januar. Der Senat nahm eine Entschließung an, die den Präsidenten der Vereinigten Staaten ermächtigt, die Waffenschaffung zu verbieten.

„Erfolg-Riese“. Durch eine Sammlung in Kreise seiner Kameraden hat der Bund 10000 Mark in die Hände der Arbeiterbewegung, Herrn Admiral v. D. Baur, gelangt.

um ein Häufel eingeht und außerdem die Verpflichtung übernehmen würde, als Leiter des Deutschen Theaters nicht die Künstelei der Volkstheater zu unterstützen. Ein Vertragsentwurf auf dieser Grundlage ist Herrn Reiff inzwischen zugestellt worden.

Inzwischen werden die Brüder Rottler den Weg zu den Verträgen antreten müssen. Der Konflikt zwischen den beiden Parteien hat sich in der Zwischenzeit nicht gelöst. Eine Klärung der Angelegenheit ist aber ihre persönlichen Verhältnisse, dem sie bisher immer ungenügend sind. Außerdem will die Bühnengemeinschaft heute die beim Volkstheater hinterlegte Summe von 8000 Mark in Anspruch nehmen, wenn das Brüderpaar die von seinen Bühnen heimgeführten Stücke nicht bis dahin vorangebracht hat.

Der gegen die Brüder Rottler erlassene Haftbefehl konnte bisher nicht vollstreckt werden, da die Brüder sich auf einer „Auslandsreise“ befinden. Durch diesen Schritt ist meanwhile die Lage für die an den Volkstheater tätigen Bühnenleiter eine gewisse Klärung erfahren. Das Volkstheater kann nämlich jetzt die hinterlegte Summe in Anspruch nehmen, um damit die rückständigen Gehälter zu bezahlen. Das Volkstheater und das Theater des Westens werden geschlossen sein. Das Personal des Volkstheaters wird noch heute im Umverhältnis mit dem Hausbesitzer beim Volkstheater um eine Kostengruppe für den Oberbühnenleiter Bruno Joch, nachgehen. Vom Montag ab soll hier die Voroperette „Der Jarenstich“ gespielt werden.

Die Kongresse der Gestaltlose Mannheim. Der von morgen Sonntag, den 22. Januar, stattfindende Kongress können ausschließlich Werke Joh. Seb. Bach zum Vortrag. Die Vortragssache enthält ein Organwerk, Präludium und Fuge A-dur, einige Chorvorspiele und die gemalte geistliche Fuge und Fuge. Den wichtigsten Teil des Programms — die „Arie-Beispiele“ — und die fünfzigste Solo-Sonate „Am liebsten“ — eines der ausdrucksvollsten Werke Bachs — hat Konzeptionsrat Günther Kollmann übernommen. Die Leitung wird von Wollschlaeger des Orchesters der Christuskirche und Kantor Kollmann-Wollschlaeger übertragen. Vortrag und Orgelkonzert: Frau Wollschlaeger. — Der Eintritt ist frei.

### Museen und Maler

Von Oscar Die

Die Berliner Museen versprechen es sehr gut, das Publikum anzusprechen. Sie veranstalten von Zeit zu Zeit Sonderausstellungen innerhalb ihrer Sammlungen. Entweder wird ein besonders seltene Bild in den Mittelpunkt gerückt, oder es werden Spezialausstellungen eingerichtet, in denen auf ein bestimmtes Thema hin und den vorhandenen Beständen sich geschickte Ueberblicke ergeben. So hatte man einmal Porträts gesammelt, einmal Landschaften, einmal Skulpturen, und diesmal ist es die Weibert aller Zeiten, die sich historisch geordnet darbieten.

Es geht von den Griechen bis ins 18. Jahrhundert. Man verliert den Blick und die mittelalterlichen Epoche, man erkennt den Einfluß der christlichen Epoche bis zum 18. Jahrhundert hin, man unterliegt dem Reiz der naturhistorischen und der geometrischen Werke, man könnte eine Dissertation schreiben über die Geschichte des Ornamentstils in der Renaissance bis zurück zur ägyptischen Vorwelt.

Man hat darauf Bedacht genommen, einige außerordentlich schöne Werke gesammelt, recht ins Augenlicht zu rücken, damit sich das historische Studium mit dem ästhetischen Genuß verbindet. Solche Unternehmungen erweisen sich als sehr vorteilhaft. Sie fördern die Bereiche der musischen Auffassung und führen sie in das lebendige Interesse der Gegenwart über. In ähnlicher Weise hat zu gleicher Zeit das Völkermuseum zum Teil aus seinen Möglichkeiten eine Sonderausstellung veranstaltet, deren Material heute ja auch nicht mehr in prächtigerer Hand belegen, sondern in das Werk und den Betrieb der privaten Sammlungen übergeht.

Unter den Solons steht in erster Linie Paul Cézanne mit der zweiten Abteilung seines Ausdrucksstils „Lebensbilder“ und „Landschaften“. So sind auch die anderen Werke großer Künstler zu sehen, in einem Museum und einer Einzelausstellung ohne gleichen. Da es Barock, nicht nur mit seinen bekannten Holzfiguren, sondern auch mit seinen letzten Werken in Bronze, die das massive und formvolle Element seiner Kunst in gleicher Qualität aufweisen, auch mit einigen prächtigen Holzfiguren, die seine männliche Hand schuf. Da es 18. Jahrhundert mit ein paar lebenswichtigen und fein empfundenen Skulpturen und Zeichnungen. Gerhard Meißner ist ein toller Tag zwischen Berlin und Paris, ge-

drängt im Wadduck, aber leicht greifbar für das Auge. Unter den Malern steht im Reich Hederl der schwebende Mann, der aus seinen revolutionären Anfängen heraus geworden ist. Schöne Köpfe, nordische Köpfe, der Traum von Freiheit, der Sport im Berliner Stadion, alles ist mit einer Sicherheit und Beherrschung abgehandelt, die bewundern lassen können.

Karl Gutzkow dagegen in seiner wandlungsfähigen Entwicklung geht wieder einen Schritt weiter, indem er das Werk der Form, das in seinen letzten Werken mitbestimmend war, beinahe zu einer reinen Abstraktion führt. Alle in ihm vererbten Mittel und Zielsetzungen, die aus ihrem Körper ein Leben her formen, werden aufgelöst, bis hin zu einem reinen intellektuellen, aber doch in der einen im inneren Kern von überaus großer stofflicher Qualität. Es folgt die Zeit mit seinen letzten Werken, Franzosen, Engländer, Italiener, orientalische Landschaften, die ein Zeugnis von vieldenkender geistiger Arbeit sind, in allem Jüdischen weislich und gehalten, mit kleinen Temperamentänderungen bei Gelegenheiten in den Himmel hinein. Einmal Schwindl-Rottkoff mit allerlei römischen Erinnerungen, Ruinen, die, ein kleiner Haß, werden aufgelöst und Kraft von Farben und Formen in großartiger Weise, Kompositionen einer geschickten Leidenschaft, die eine der schönsten Entwürfen eines revolutionären Künstlers offenbaren.

Johes Schanz und München zeigt sich vollständig bei Nierenberg. Eine erst Rühmender Zugabe in der Ausstellung auf das Mittelalter, auf die Renaissance, ohne beinahe Verständnis für seine Lust und zur freien Natur. Es ist eine gewisse ideale Freiheit in seinen Werken, in kleinen Frauen, kleinen Kindern, geistlichen Soldaten, vornehmen Menschen und einfachen Köpfe. Sie sind vornehmlich gezeichnet und mit einer tiefen Farbe bestrahlt, nicht wie ein reines Schweben. Der Einfluss von Gogh, der sich über die beiden Perioden fundiert, verleiht ihm in den Bildern zugleich der Eigenheit und Vollständigkeit seiner rein farblichen Auffassung. Außerdem zeigen sich die in der Kunst des 19. Jahrhunderts, dem zur Zeit der großen Schweben, die in der Berliner Ausstellung eine besondere Rolle spielen, die gerade in dieser Zeit eine gewisse Freiheit und aristokratischen Stillsitzen am besten zur Geltung bringt; die Verzicht in ihrer diskreten Haltung, in ihrer vornehmlichen farblichen Harmonie, und die Schönheit, besonders in Italien und Schwaben, in ihrer reineren Form und klaren Gedanken.



### Pläne für die Berufsbekämpfung

Das zukünftige Dezernat des Vollzeitspräsidenten (Regierungsrat Sachse) will sich nunmehr intensiv den Klagen über Berufsbekämpfung zuwenden, die in der Stadt zum Freitag so hoch war, daß wir mitgeteilt, Einwohner unter geradezu polizeiwürdigen Folgen, Knebeln und Ankerketten zu leiden hatten. Die Sache nach dem Herz ist zwar schon erledigt worden, konnte aber zu keinem Erfolg führen. Daß zur gleichen Zeit wurde in den Vorstädten Heidenheim, Waldhof, Räfertal und Sandhofen über die Bekämpfung geklagt, bei einer Richtung keine in Betracht kommenden geübten Verfahren, so daß man verriet auf Maßnahmen angewiesen bleibt.

Das Vollzeitspräsidium hat das Städtische Untersuchungsamt beauftragt, Vorschläge auszuarbeiten, wie die schlimmsten Verhältnisse in Mannheim besser bekämpft werden können. Das Untersuchungsamt teilt uns dazu mit, daß man in erster Linie an die Einrichtung eines Berufsbekämpfungsbüros denkt, der sofort nach Eintreffen der Beschwerden an Ort und Stelle Erhebungen anstellt. Dieser Berufsbekämpfungsbüro muß mit einem Komplex ausgerüstet sein, um die Bekämpfung selbst zu betreiben. Ein Selbstüberprüfungsapparat dient dazu, die Luft chemisch-analytisch zu untersuchen und aus der Zusammensetzung der Luft die Herkunft der Gase zu ermitteln.

### Der Reichsarbeitsminister zum Berufswettlauf

Am morgigen Sonntag wird die Angehörigenjugend aus in unserer Stadt antreten, um mit Feder und Bleistift ein großes Wettstreiten auszufechten. Es geht darum, wer von den kaufmännischen Lehrlingen und jungen Angestellten die beste berufliche Weisheit innerhalb der kürzesten Zeit liefert. In einer Sonderklasse, die die Opern zur Entlohnung kommenden Schüler umfaßt, soll diesen Jungen und Mädchen gewissermaßen eine erste Bekanntheit mit ihrem künftigen Beruf vermittelt werden. Dem Mannheimer Ehrenausführer ist noch beizulegen, daß die Teilnehmer an diesem Wettbewerb im Besonderen die deutsche Jugend gebildet wird die besten Lehrlinge und Angestellten bis zum 20. Lebensjahre erheben.

Der Gewerkschaftsbund der Angehörigenjugend geht dabei von der Erwägung aus, daß es nicht bloß ein allgemeines Ansehen zur beruflichen Entlohnung ankommt, sondern daß dem Willen zur Prüfung auch praktische Einigungsmöglichkeiten geboten werden müssen. Das wird der Berufswettlauf. Er soll neben die herkömmliche Jugendberufshilfe die berufliche. Durch die Teilnahme am Berufswettlauf soll dem Teilnehmer eine besondere Chance geboten werden für seine Bekämpfung. Mit dem Gewerkschaftsbund der Teilnehmer sollen deren Arbeiten öffentlich ausgestellt werden. Da alle jugendlichen Lehrlinge Angehörigen teilnahmeberechtigt sind, heißt es, die Möglichkeit offen, daß die besondere Chance zu erlangen, bei Bewerbungen von jungen Angestellten zuerst mit in Betracht gezogen zu werden. Reichsarbeitsminister Dr. Brüning, der in neuer Richtlinien besonders auch berufsbekämpfende Maßnahmen für die aus den Arbeitslosen der BRD zurückbleibenden Jugendlichen vorstellt, hat auch ein besonderes Interesse für den Berufswettlauf bezeugt. Er schreibt:

Der Herr Reichspräsident und die Reichsregierung haben in einem Rahmen der deutschen Jugend aufgerufen. Die berufliche Bekämpfungsfähigkeit zu erhalten und zu heben, ist eine der wichtigsten Aufgaben des Reichs. Ich sehe in dem Berufswettlauf der deutschen Angehörigenjugend und vor allem in der Sondermaßnahme für stilles Jungangehörige einen wertvollen Beitrag zum Aufbau und zur Bekämpfung der Bedrohungen des Jugendlandes im Gewerkschaftsbund der Angehörigen Jugend und Erfolg.

In letzter Stunde wird noch einmal die gesamte Angehörigenjugend zum Berufswettlauf aufgerufen. Der G. D. A. wendet sich an alle Lehrlinge und jungen Angestellten, soweit sie in Stellung sind, bis zum 20. und, soweit sie still sind, bis zum 20. Lebensjahre. Dieser Berufswettlauf, der für männliche Teilnehmer in der Handelschule C 6, für weibliche Teilnehmer in der Handelschule D 4 durchgeführt wird, muß ein hartes Ringen beinhalten, daß der Wettbewerb in der kommenden Angehörigenjugend lebendig ist und daß viele tausende junger Menschen gewillt sind, durch berufliche Entlohnung im Ringen um die Bekämpfung mitzubekämpfen.

\* Winterpausenübersicht. Am heutigen Samstag und morgigen Sonntag werden folgende Sonntagsfahrten: Samstag: Mannheim ab 11.30, Karlsruhe 12.00, Oberbühlertal 12.30, Ottenhöfen 12.50, Offenburg 13.15 Uhr. Sonntag: Karlsruhe ab 10.00, Oberbühlertal 10.30, Ottenhöfen 10.50, Offenburg ab 11.15. Sonntagsfahrten mit direktem Zug nach Oberbühlertal und Ottenhöfen. Rückfahrt am Sonntag: Offenburg ab 12.15, Karlsruhe 12.50, Mannheim ab 13.15 Uhr.

## Der Badische Staatspräsident in Mannheim

### Der Staatspräsident und der Generalkonsultant besuchen die Mannheimer Justizbehörden und die Rechtsanwaltschaft

Der badische Staatspräsident Dr. Schmitt traf am Freitag in Begleitung von Generalkonsultant Dr. Gafner und Ministerialrat Schmidt in Mannheim ein, um den Justizbehörden von Mannheim und der Rechtsanwaltschaft einen Besuch abzustatten. Vizepräsident Dr. Wehler hatte für Freitag nachmittag in den Schwurgerichtssaal eingeladen, wo der Empfang des Staatspräsidenten und seiner Begleitung stattfand. Im Schwurgerichtssaal, der überfüllt war, hatten sich die Vertreter der verschiedenen Justizbehörden und der Rechtsanwaltschaft sehr zahlreich eingefunden.

Vizepräsident Dr. Wehler ließ den Staatspräsidenten Dr. Schmitt, Generalkonsultant Dr. Gafner und Ministerialrat Schmidt im Namen der Justizbehörden willkommen heißen. Er führte u. a. folgendes an: Sie kommen nach Mannheim, in die Stadt, die Sie die lebendige nennt. Wir dürfen sagen, Mannheim ist unter Lebendigkeit zu verstehen, das wir in anderen Heimatsstädten haben. Mannheims Wirtschaft, Industrie und Handel brauchen sehr schwierige Rechtsprobleme an und haben. Der Mannheimer Verhältnisse kennt, muß lösen, daß für alle Juristen ganz andere Verhältnisse vorliegen als anderswo. Dem Richter fehlt hier nichts Menschliches fremd sein. Er muß Erfahrungen haben, Verständnis für die wirtschaftlichen und sozialen Dinge und auch für die Dinge der Technik. Das heißt dazu, daß dem Juristen, Richter und Staatsanwalt alle Bildungsmöglichkeiten freistellen müssen. Er muß die Möglichkeit haben, sich Literatur zu verschaffen, er muß hinausgehen und die Wirklichkeit näher kennen lernen. Er muß sich mit Volk kennen lernen, aber auch die Möglichkeit haben, im Ausland Bildung zu erlangen. So wie die Verhältnisse liegen, ist es schwer geworden für unsere Richter, sich dieser Aufgabe zu verschließen.

### Die Not anderer Völker ist groß, wir kennen die Not

und wollen keine Forderungen stellen. Wir müssen aber diese Forderungen anmelden, damit, wenn die Morgenröte der Wirtschaft wieder heraufdämmert, die Justizverwaltung dafür sorgt, daß diese Bildungsmöglichkeiten wieder erschlossen werden. Weiblich ist menschlich, kann entsteht eine schwere Gefahr für die Rechtspflege. Wir hören in der letzten Zeit häufig, wie die Frage erörtert wird, inwieweit der Richter aus den politischen Verhältnissen ausgeschlossen habe. Da ist auch die Forderung, daß die Richter aus den Parteien verdrängt werden, daß sie sich von jeder politischen Tätigkeit fernhalten. Die

Forderung geht sogar soweit, daß es ihnen verfassungsmäßig verboten werden sollte. Wie ich andere Richter kenne, habe ich das Vertrauen zu ihnen, daß sie in keiner Weise ihre politische Auffassung in der Weise andringen werden, daß in ihren Verfügungen irgend etwas von ihrer politischen Überzeugung hervorstrahlt. Wir sind in der Frage der Erörterung der Befugnisse immer gekommen, zu sagen, es komme nicht darauf an, daß der Richter befragt ist, es komme nur darauf an, ob er befragt werden möchte.

Ich freue mich sagen zu dürfen, daß im Landgerichtsbezirk Mannheim mit großer Pflichterfüllung von allen Beteiligten gearbeitet worden ist. Die Beziehungen zwischen Richtern, Staatsanwälten und den Rechtsanwälden sind in Mannheim von besonderer Harmonie. Wir schätzen die Justizverwaltung dank für die energische Art, in der sie schwere Angriffe auf die Rechtspflege abgewehrt hat. Der Richter erinnert hierbei an das letzte Reichsammittelgesetz.

Wir leben in einer schweren Zeit, führte Dr. Wehler weiter an, deutsche Kulturgüter sind in höchster Gefahr.

Dort umfaßt werden die Belange der Religion, der Wissenschaft, des Rechts und nicht zuletzt des Staates selbst. Wir haben heute mehr denn je nötig, daß von tiefem Pflichtbewußtsein durchdrungene starke Kräfte in der Strafrechtspflege gegen die von den Gerichten und Strafgerichten ergriffenen Maßnahmen und Urteile zum Vorkommen kommen. Ich kann mich des Bedauerns nicht enthalten, daß die Wissenschaft nur dann eintreten sollen, wenn wirklich Ausnahmefälle vorliegen. Obenbenennung der Staatsgerichte sollen an dem Krieg herangebracht werden. Neben der leiblichen Strafgewalt sollen entsprechende Maßnahmen für die Entlassenenfürsorge stehen. Es sollte dahin gewirkt werden, daß Rechtsbrechern nach verbittlicher Strafe der Eintritt in die Staatsgemeinschaft wieder ermöglicht wird.

Bei meiner Tätigkeit in Mannheim habe ich mich überzeugen dürfen, in wie weitgehender und verständnisvoller Weise die Justizverwaltung die Belange der Justizbehörden, insbesondere des Landgerichtsbezirks Mannheim gefördert hat. Ich habe dabei gesehen, in wie hohem Maße der Justizverwaltung das Wohl aller ihrer Beamten am Herzen liegt. Ich verbleibe dabei, daß sie in der schweren Zeit zu stehen und zu helfen.

Mit dem Dank an der Staatspräsidenten Dr. Schmitt und seine Mitarbeiter, insbesondere Vizepräsident Dr. Wehler seine Ausführungen.

## Staatspräsident Dr. Schmitt

ging in seiner Erwiderung davon aus, daß er seinen Besuch in Mannheim schon vor längerer Zeit anzuführen wollte, aber bisher nicht dazu gekommen sei, da besondere Umstände immer ein Hindernis gebildet hätten. Ich bin hierhergekommen, trotz der Staatspräsidenten, um dem Herrn Vizepräsidenten und den Richtern der gesamten Landgerichtsbezirks sowie der Rechtsanwaltschaft zu danken für ihre treue Zusammenarbeit mit den Funktionen des Staates. Der Dank gilt auch den Beamten des Generalkonsultants, des Konsultants, dem Oberkonsultant und den übrigen Beamten der Rechtsanwaltschaft. Das wichtigste Problem für Sie ist die Zusammenarbeit. Heute braucht man jeden Einzelnen, jeder muß miterarbeiten und wir müssen eine innere Einstellung zu einander haben. Wir müssen wissen, daß wir den gleichen Dienst haben, ob als Beamte des Staates oder ob wir der Rechtspflege als Anwalt dienen, daß wir

### das gleiche Ziel haben unserem Vaterland, unserem Volk zu dienen.

Ich freue mich sehr, daß Sie in Mannheim vorbildliche Zusammenarbeit geleistet wird. Ich denke hier insbesondere an die Zusammenarbeit zwischen Rechtsanwaltschaft und den Staatsfunktionären. In der hiesigen Rechtsanwaltschaft besteht eine alte Tradition. Diese Tradition ist begründet auf der Zeit, wo hier noch das Oberlandesgericht war. Wir sind des Volkes wegen da. Mancher, der kommt und hat sagt, ist froh, wenn er wenigstens ein teilnehmendes Wort hört, selbst wenn ihm nicht gefolgt werden kann.

Es wurde dann auch von der Unabhängigkeit der Gerichte gesprochen. Die Unabhängigkeit der Gerichte wird man nicht bloß brauchen in der Monarchie, Unabhängigkeit braucht man erst recht in unserer demokratischen Staat. Die Gerichte müssen selbst gegenüber dem Staat unabhängig sein. Dr. Schmitt wird an drei Stellen in Sachen des Krieges, und Unternehmern hin. Die Regierung braucht sich vor jedem Urteil, nicht bloß dem Richter, weil es keine andere Möglichkeit gibt, sondern aus anderer innerer Überzeugung heraus, daß die Gerichte unabhängig sein müssen, daß es gegenüber rechtskräftigen Urteilen keine andere Möglichkeit gibt als diese Urteile hochzuhalten. So lange ich in der Justiz etwas zu sagen habe, werde

ich nie dulden, daß an die Unabhängigkeit der Gerichte und Richter gerührt wird.

Sie leben in Offenhalten Leben und sind Anwaltschaft ausgereicht, das ist für mich nicht anders. Wer im öffentlichen Leben steht, muß sich Kritik gefallen lassen. Wenn jemand in der politischen Welt über die zulässigen Grenzen hinaus, dann seien Sie überzeugt, daß ich jeden in Schutz nehmen, der verdient in Schutz genommen zu werden.

Es wurde die Meinung geäußert, der Richter gehört mit der Politik nicht zusammen. Diese Auffassung ist falsch. Wenn Sie für den Richter gültig wäre, müßte Sie für viele Beamten gültig sein.

Der Richter gehört nicht aus der Politik, aber die Politik gehört aus dem Richterzimmer hinaus.

Heute muß überall gekämpft werden. Ich bin überzeugt, daß Sie alle Ihre Maßnahmen zu unterstützen, daß die Kosten, die dem Publikum, der Rechtsanwaltschaft entstehen, auf ein Minimum reduziert werden. Auf einer Finanzminister-Konferenz im vergangenen Jahr hat man sich die Frage überlegt: Wo kann denn eigentlich in Deutschland noch gekämpft werden? Es trat die Meinung auf, daß wenn große Summen eingespart werden sollen, nur noch bei der Volkserziehung und der Rechtspflege gespart werden kann. Bei der Rechtspflege in der Weise, daß man u. a. auch bei den Vorkräftigen des Einzelrichterswesen ausbaut. Das wollen wir aber nicht, eine Verbilligung der Justiz müssen wir hinausschieben. Das ist nur dann möglich, wenn die Gerichte zeigen, daß sie ihren Aufgaben gewachsen sind.

Dr. Schmitt berührte noch die verschiedenen neuen Gesetze und Rechtsverordnungen, die ohne Begründung erschienen. Das bringt für alle, die diese Gesetze anwenden müssen, große Schwierigkeiten mit sich. Auch die Befreiung von Knebelketten wurde kurz behandelt.

Die Staatsanwaltschaft habe es heute besonders in Fällen mit politischen Hintergründen sehr schwer. Man müsse für ihre Arbeit danken. Besonders in der Zeit, in der Staatspräsidenten der Kriminalpolizei für ihre mehrjährige Arbeit dankt. Die Aufgabe der Justiz sei heute ganz anders als früher. Heute erfordert die Frage der Vollstreckungsmaßnahmen für Immobilien

eine durchaus selbständiges Haltung des Notars. Dem möchte man die Entscheidung übertragen, wie die entgegengelegten Interessen von Gläubiger und Schuldner ausgeglichen werden können. Dem möchte man es auch überlassen, die Frage zu entscheiden, ob er von der Zwangsverwaltung in die Zwangsverwaltung übergeben kann.

Mit der Bitte, auch weiterhin den die Pflicht zu tun und einem nochmaligen Dank an alle Beamten des Landgerichtsbezirks Dr. Schmitt.

## Rechtsanwalt Linder-Mannheim

Der Vorsitzende des Anwaltsvereins, badische Staatspräsident Dr. Schmitt für die Worte, die er der Rechtsanwaltschaft gewidmet habe. Es ist erfreulich, daß man trotz der großen Probleme, so führte Rechtsanwalt Linder aus, die Justizverwaltung beschäftigen, die Rechtsanwaltschaft nicht vergessen hat. Ich habe schon einmal Gelegenheit, Ihnen Herr Staatspräsident die Wünsche der Rechtsanwaltschaft mitzuteilen. Aber leider haben sich die Verhältnisse in der Anwaltschaft geändert verändert. Wir haben eine Zeit erlebt, die uns mit großer Sorge erfüllt.

### Die Überbevölkerung in der Anwaltschaft hat weitere Fortschritte gemacht.

Es macht rasende Fortschritte. Es ist nicht abzusehen, wohin das führt. Das Arbeitsgebiet der Anwaltschaft wird immer mehr eingeschränkt. Das wäre hinzunehmen, wenn es eine Folge der allgemeinen Not der deutschen Volk wäre. Von den sehr auftauchenden Ansichten der Behörde können wir für uns nichts erhoffen. Deshalb glauben wir, daß hier ganz besondere Verhältnisse vorliegen, die besonderer Würdigung bedürfen. Die Zahl der Studenten, Referendare und Assessoren steigt immer weiter an. Heute ist die Lebensdauer in den Staatsämtern sehr beschränkt. Nicht nur die Not herrscht unter Arbeitsgebiet, sondern durch ganz bestimmte Maßnahmen des Staates wird unter Arbeitsgebiet eingeschränkt. Daraus entsteht auf die Dauer eine große Notlage. Der Notstand, der heute durch die ganze deutsche Anwaltschaft geht, hat seinen Niederschlag gefunden in der Forderung des letzten Abgeordneten des badischen Anwaltsvereins in Berlin: Zulassungssperre. Dieser Vorschlag ist nur nach den allerhöchsten Bedenken gefaßt worden, weil man sich vor kurzem die allerhöchsten Bedenken hatte, derartige Forderungen aufzustellen. Aber angesichts der Zwangslage hat man sich dazu entschlossen. Wir hoffen, daß der numerus clausus auf die Dauer nicht möglich ist. Dieses Problem wird nicht auf einmal zu lösen sein. Wir müssen aber einmal einen Schritt tun, weil uns schwere Besorgnisse erfüllen.

### Das gute Verhältnis zwischen Behörden und Rechtsanwälden beruht auf alter Tradition.

Wir werden diese Tradition hochhalten, wenn es heute auch schwieriger ist als früher. Es muß aber etwas geändert werden, wenn nicht das Verhältnis in seinen Grundfesten erschüttert werden soll. Wir haben Vertrauen zu der badischen Regierung, insbesondere zum Staatspräsidenten und seinen Mitarbeitern, daß sie uns verstehen, daß sie uns helfen wollen, daß diese Verhältnisse nicht aufreizen werden.

Im Hinblick hieran ließ sich der Staatspräsident verschiedene Herren und den einzelnen Verwaltungszweigen vorstellen und begab sich dann nach Heidelberg, um die dortigen Justizbehörden zu besuchen.

Am Freitag abend fand ein Festabend statt, über den wir noch berichten werden. —

## Wunsch der Schlittschuhläufer

Die Eisbahn auf dem Neckplatz ist überbevölkert. Diese Tatsache dürfte der Stadtverwaltung der höchste Dank für die Aufmerkbarkeit sein, mit der sie das Eismuseum verfolgt, um bei geeigneter Witterung sofort allen Winterverrückten die erwünschte Gelegenheit zum Schlittschuhlaufen zu verschaffen. Nur eine Notwendigkeit macht sich auf dem Neckplatz noch bemerkbar. Die Eisbahn reicht nicht aus. Die Besucher der Eisbahn mühen sich, würden sie nicht in vielen Fällen auf die Benutzung der Bänke verzichten. Wie man sich ausbildet, zeigt am besten die Schaulustigen, die besonders an den Nachmittagen zahlreich vertreten ist. Viele mühen sich, während oder jedoch die Schlittschuhe an die Bänke zu bringen. Andere machen es sich bequemer und legen sich zum Reizen von Eisenbahnfahrern und Modisten an den Markt. Die Stadtverwaltung ersuche, einem dringenden Wunsch, wenn sie bald diesem Zustand durch Aufstellung weiterer Bänke ein Ende bereiten würde.

\* Zusammenstoß. Am Bahnhofplatz Ecke Kaiserweg trafen Donnerstag nachmittag ein Eisenbahnwagen und ein Postkutschenwagen zusammen, wobei der Führer des Postkutschenwagens durch Erbeuten der zertrümmerten Windschutzscheibe eine Schürfwunde an der Stirn erlitt. Auch der Eisenbahnwagen wurde beschädigt.

Bergmann Klasse mit Gold- und Ohne Mundstücken, mit Blidem und Stickerellen







Reichs-Kredit-Gesellschaft

Die Abwicklung der Reichs-Kredit-Gesellschaft wird in dieser Woche...

Württembergische Landessparkasse

Die neuen Sparanleihe in Höhe von 28 Millionen M. die der Landesparlament im Jahre 1932...

Salzburger-Gesellschaft Bank AG, Salzburg. - Wieder 3 v. H. Dividende...

Stammkapital der Reichs-Kredit-Gesellschaft AG. Der Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Reichs-Kredit-Gesellschaft AG, Berlin. - Reichs-Kredit-Gesellschaft AG...

Gewinne am amerikanischen Weizenmarkt

Zunehmende Ordre-Verladungen Argentiniens / Preisschwächung für deutsches Brotgetreide und Weizenscheine / Besprechung der rheinischen Mühlenkonventionen

Der internationale Weizenmarkt zeigt zur Abgrenzung, da die amerikanischen Exporteure...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

Die Kurse von Argentinien sind täglich etwas zurückgegangen, was auch auf die nordamerikanischen Märkte...

weigen beschränkt, forderten die amerikanischen Exporteure...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Das Geschäft am Weizenmarkt zeigt sich im allgemeinen...

Wieder Opposition bei Staßfurt Chemische

Prüfungsbericht beantragt / Neuer Protest

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Der Vize-Präsident der Staßfurter Chemischen Fabrik beantragt...

Börsen im Banne der Innenpolitik

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Die Börse stand in der letzten Woche wieder im Banne der Innenpolitik...

Wer isst am meisten Schweinebraten?

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Die Statistik zeigt, dass Deutschland am meisten Schweinebraten konsumiert...

Öffentliche Lasten und Volkseinkommen

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Der öffentliche finanzielle Aufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr...

Gottesdienst-Ordnung

Evangelische Gemeinde Sonntag, den 22. Januar 1933. Gottesdienste: 8.30 Predigt, Vater Gebet; 10.30 Predigt, Vater Gebet; 11.15 Kinderkatechismus...

Methodische Gemeinde Sonntag, den 22. Januar 1933. Gottesdienste: 8.30 Predigt, Vater Gebet; 10.30 Predigt, Vater Gebet; 11.15 Kinderkatechismus...

Katholische Gemeinde Sonntag, den 22. Januar 1933. Gottesdienste: 8.30 Predigt, Vater Gebet; 10.30 Predigt, Vater Gebet; 11.15 Kinderkatechismus...

Evangelische Gemeinde Sonntag, den 22. Januar 1933. Gottesdienste: 8.30 Predigt, Vater Gebet; 10.30 Predigt, Vater Gebet; 11.15 Kinderkatechismus...

Dankagung Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Heinrich Obrecht... Frau Ella Obrecht-Goss

Frauenarzt nach 35jähriger klinischer Tätigkeit an den städt. Krankenanstalten Mannheim Prof. Dr. Holzbach... Dr. med. Otto Irion

Ihre Haut weiß, frisch, glatt. Jeder Frau ist es nunmehr leicht möglich, ihre Haut schön zu reinigen und hell zu machen...

Hans Knoll Gehelmer Kommerzienrat. Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht von dem am 19. Januar ds. Js. nach kurzer Krankheit erfolgten Ableben des stellvertretenden Vorsitzenden unseres Aufsichtsrates, Herrn Hans Knoll...

Geld-Verkehr, Verkäufe, Einziges Tochter- oder Fremdenzimmer, Schlafzimmer, Radio, 4 Röhren, Herr-, Dam-, Kind- und Geschäftsräder, Wegzugshalber, Unterricht Französisch, Gut erhalt. Badeofen

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim. Wohnung überliefert Nordstadt. Rad dem Mannheimer 1932 hat zur Verfügung gestellt...

MARCHIUM. Ein großes, modernes Geschäftszentrum mit vielfältigen Angeboten.





# WOCHEN-SPIELPLAN

**Schminken für den Ball!**  
 Augenbrauenbrennen, Gesichtsmake, Lippenmalerei, Frisuren, etc.  
**Nizza-Parfümerie, D 1, 5-6**  
 Rennert, U 1, 9, G 5, 14 und  
 Seckenheimerstraße 32

Die täglich steigende Nachfrage nach unserem guten  
**Land-Kornbrot**  
 beweist, daß es bei Kenner schon beliebt ist. Machen auch Sie einen Versuch 3 Pfd. Lab 47 Pfg. 1/2 Pfd. Lab 24 Pfg. 1/4 Pfd. Lab 12 Pfg.  
**Brüchchen** Stück 3 Pfg., 7 Stück 20 Pfg.  
 und Wunsch Lieferung ins Haus.  
**Konditorei Gehring, F 2, 4b**  
 Nähe Markt

**"Hain  
 ist dunkel"  
 Koffein**  
 kaufe ich nie bei  
**Oswald N 4, 13**  
 die Morgen Mischung . . . Pfd. 1.80  
 die W. oder-Mischung . . . Pfd. 1.60  
 die Haushalt-Mischung . . . Pfd. 1.30  
 befriedigen die vorwöhnteste Zunge.

Mit  
**Wellenreuther**  
 Gedick und Pralinen  
 machen Sie immer  
 große Freude

Für Privat- u. Betriebsbedarf  
 Buchbinden - Arbeiten  
**Diplommappen**  
 in Pergament und Leder  
**Geschäftsbücher**  
**Goldföhlhalter**  
 Reparaturen  
 Bismarck-Werkstätte

Feinste Maß-Schneiderei für Herren  
**Scharnagl & Borr**  
 Mannheim, O 7, 4, / Telephon 30249

22. bis 26. Januar 1933  
**Im National-Theater:**

**Skikurse Hill & Müller**  
 in Krimml 1076m **32.20**  
 am Großvenediger  
 Tauernhaus 1630m **37.50**  
 Gerlosplatte 1700m **31.20**  
**41.75**  
 für 7 Tage bei voller Pension u. Kurs  
 durch Oskar Kühken  
 bei einwandfreien Schneeverhältnissen.  
 Anmeldung und Auskunft  
**HILL & MÜLLER**  
 N 3, 12 N 3, 12  
 SPEZIAL-SPORTGESCHÄFT

26. bis 30. Januar 1933  
 Donnerstag, 26. Jan. Abend, Miete  
 H 14, Sondernote H 7: „Ost-  
 feier des Olympiasiegels“,  
 Ronde von Gindler.  
 Anfang 20.00, Ende 22.00 Uhr  
 Freitag, 27. Jan. Miete F 14, Sondernote  
 F 7: „Die Olympe des  
 Siegers“, Ronde von G. Siebert.  
 Anfang 19.30, Ende nach 22.45 Uhr  
 Samstag, 28. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 4. Vorstellung für Gewerbetreibl., ohne  
 Kartenerwerb! „Der Biberfeld“,  
 Ronde von Gerdort Hauptmann.  
 Anfang 16.00, Ende 18.15 Uhr  
 Sonntag, 29. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 4. Vorstellung für Gewerbetreibl., ohne  
 Kartenerwerb! „Der Biberfeld“,  
 Ronde von Gerdort Hauptmann.  
 Anfang 14.00, Ende 16.15 Uhr  
 Montag, 30. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 4. Vorstellung für Gewerbetreibl., ohne  
 Kartenerwerb! „Der Biberfeld“,  
 Ronde von Gerdort Hauptmann.  
 Anfang 16.00, Ende gegen 18.00 Uhr

**Haarwässer ausgewogen**  
 mit Birkenwasser, Brennnesselwasser,  
 Portulak, Kölnischwasser, hochprozent.  
 Wäre, kosten Sie fast nur Hälfte des  
 Preises. Bringen Sie Flaschen mit  
**Storch-Drogerie, Marktpl., H 1, 16**

Wem trifft hier  
 im **Roubinov-Koffein**  
**Gmaines, Arkadenbau**

Freitag, 22. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 Zum letzten Male: „Die Schenke  
 Fingier“, Märchen nach Andersen,  
 bearbeitet von Margot Schiller.  
 Anfang 14.00, Ende 16.00 Uhr  
 Sonntag, 24. Jan. Abend, Miete D 18:  
 „Hobgoblin“ von Richard Wagner.  
 Anfang 19.00, Ende 20.00 Uhr  
 Montag, 25. Jan. Miete G 14, Sondernote  
 G 7: „Die Nacht zum 17.  
 April“, Schauspiel von Dejan von  
 Städt.  
 Anfang 20.00, Ende 22.00 Uhr  
 Dienstag, 26. Jan. Miete H 14:  
 „Kriegslied“, Oper von Richard  
 Wagner, „Spiel oder Ernst“, Oper  
 von G.-R. von Wagner.  
 Anfang 19.00, Ende 21.00 Uhr  
 Mittwoch, 27. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 Schauspielprobe des Nationaltheaters.  
 Aufführung: „Der Zerkener-  
 erbe“, Tragödie von G. Hauptmann.  
 Anfang 16.00, Ende um 18.00 Uhr  
 Donnerstag, 28. Jan. Miete E 14, Sondernote  
 E 7: „Die Waise“, Oper  
 Eine bewährte Tragödie von Paul  
 Joseph Goethe, nach einer früh-  
 überlieferten Quellenberichterstattung von  
 Karl Herig.  
 Anfang 20.00, Ende nach 22.45 Uhr  
 Freitag, 29. Jan. Nachmittagsaufführ.  
 für die Schüler der höheren Lehr-  
 anstalten — ohne Kartenerwerb! —  
 „Die Waise“, Oper von Goethe.  
 Anfang 16.00, Ende nach 18.00 Uhr

**Selten-Damm S I B**  
 6 Werbe-Preise:  
 5 Stück gute Putzblätter . . . 50,-  
 3 Pfd. in Leinwand-Schmierselle . . . 50,-  
 6 Stück Elsan Feinseife . . . 50,-  
 6 Doppelpack weiße Kernseife . . . 50,-  
 6 Spül- oder Säublerflüssigkeit . . . 50,-  
 10 Pfd. Kristall-Soda . . . 50,-  
**S I, 13.**

**Herrenstoffe!**  
 kaufen Sie immer vorteilhaft  
 bei fachmännischer Beratung  
 im **Spezial-Tuchgeschäft!**  
**Fr. Müllig & Co. S 5, 14**  
 1 Etage, Telephon 28033 (enge Planken)

**Vegetarische Gaststätte**  
 H. RENNERT  
**Mannheim, P 7, 24** (Hofweg 5b) Tel. 22000

**Radio-Bitz**  
**MANNHEIM, U 1, 7**  
 Besichtigen Sie bitte meine  
**Radio-Ausstellung**  
 größte dieser Art in Süddeutschland

**Bei Magen- oder Gliederweh**  
 hilft oft ein gutes  
**Kräutertee**  
 Heilkräuter in einwandfreier Qualität  
 bei stets auf Lager  
**Schloß - Drogerie**  
 L 10, 6, Ludwig-Büchler-Platz, 2232

**Schokatee**  
 H 1, 2 P 2, 3a K 1, 9 R 4, 24  
 Ludwigshafen, Ludwigstraße 31

**Vegetarische Gaststätte**  
 H. RENNERT  
**Mannheim, P 7, 24** (Hofweg 5b) Tel. 22000

**Vegetarische Gaststätte**  
 H. RENNERT  
**Mannheim, P 7, 24** (Hofweg 5b) Tel. 22000

**Blondieren**  
 Augenbrauen, Stirnen,  
 Backenbärte u. dergleichen  
 werden wie selbstes weiß!  
**Dauerwellen**  
 Wasserwellen, Ovalewellen,  
 hochelastische Wellen zur  
 Pflege der Haare.  
**Peter Wähler, D 3, 9**  
 Planken 428 Planken

**Restaurant Centralhotel**  
 am Tattersall  
 Die beliebte Gaststätte mit der  
 vorzüglichen Küche, reichhaltigen  
 Dinners und Soupers v. M. 1.- an  
 Inh. Heinz Kelcher

**Stets Eingang von**  
**Neuerscheinungen**  
**Moderner Buchverleih**  
**E 1, 5, Dr. v. Schaewen, E 1, 5**

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Kaffee u. Konditorei Thraner**  
 C 1, 8  
 Inhaber: **KURT SCHMID**  
 Vornehmstes und ältestes  
 Familienkaffee am Platz.  
 Spezial: Dabotker Pralinen

**Arno Hänsel**  
 Amerikanerstr. 1 Tel. 43180  
 Automobil-  
 Werkstätten  
 für Licht, Zündung  
 und Motor  
 Varta-  
 Ladestation

**Körper- u. Gesicht-**  
**Massagen**  
 Höhensonne  
 Hand- und Fußpflege  
 Billigste Berechnung  
**POLINA POMAROLI**  
 12.7 alte Bahn, Tel. 27430

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Offene Stellen**  
**Lehrling**  
 mögl. in Oberlebens-  
 weise, von Oberlehrer,  
 der Eltern gesucht.  
 Gehaltsfrei, Weg von  
 Y O 1 an die We-  
 stfälische Str.

**Miet-Gesuche**  
**5 Zimmer mit Bad, Mans.**  
 neuverleib, per 1. 4. gef. Mtl. Bezugs-  
 tag mit Keller und Garten. Angebote  
 mit Preis unter Y X 11 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**Vermietungen**  
**Wirtschaft**  
 gutgel. in Stadtmitte, abzugeben. Gef. Mtl.  
 1. 4. 30 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**KLISCHEES**  
 FÜR  
 HANDEL U. INDUSTRIE  
 GRAPHISCHE KUNSTANSTALT  
**GEBRÜDER MÜLLER**  
 MANNHEIM • H 7, 29  
 TELEPHON 30275

**Restaurant Centralhotel**  
 am Tattersall  
 Die beliebte Gaststätte mit der  
 vorzüglichen Küche, reichhaltigen  
 Dinners und Soupers v. M. 1.- an  
 Inh. Heinz Kelcher

**Körper- u. Gesicht-**  
**Massagen**  
 Höhensonne  
 Hand- und Fußpflege  
 Billigste Berechnung  
**POLINA POMAROLI**  
 12.7 alte Bahn, Tel. 27430

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Offene Stellen**  
**Lehrling**  
 mögl. in Oberlebens-  
 weise, von Oberlehrer,  
 der Eltern gesucht.  
 Gehaltsfrei, Weg von  
 Y O 1 an die We-  
 stfälische Str.

**Miet-Gesuche**  
**5 Zimmer mit Bad, Mans.**  
 neuverleib, per 1. 4. gef. Mtl. Bezugs-  
 tag mit Keller und Garten. Angebote  
 mit Preis unter Y X 11 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**Vermietungen**  
**Wirtschaft**  
 gutgel. in Stadtmitte, abzugeben. Gef. Mtl.  
 1. 4. 30 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Offene Stellen**  
**Lehrling**  
 mögl. in Oberlebens-  
 weise, von Oberlehrer,  
 der Eltern gesucht.  
 Gehaltsfrei, Weg von  
 Y O 1 an die We-  
 stfälische Str.

**Miet-Gesuche**  
**5 Zimmer mit Bad, Mans.**  
 neuverleib, per 1. 4. gef. Mtl. Bezugs-  
 tag mit Keller und Garten. Angebote  
 mit Preis unter Y X 11 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**Vermietungen**  
**Wirtschaft**  
 gutgel. in Stadtmitte, abzugeben. Gef. Mtl.  
 1. 4. 30 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Offene Stellen**  
**Lehrling**  
 mögl. in Oberlebens-  
 weise, von Oberlehrer,  
 der Eltern gesucht.  
 Gehaltsfrei, Weg von  
 Y O 1 an die We-  
 stfälische Str.

**Miet-Gesuche**  
**5 Zimmer mit Bad, Mans.**  
 neuverleib, per 1. 4. gef. Mtl. Bezugs-  
 tag mit Keller und Garten. Angebote  
 mit Preis unter Y X 11 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**Vermietungen**  
**Wirtschaft**  
 gutgel. in Stadtmitte, abzugeben. Gef. Mtl.  
 1. 4. 30 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

**Offene Stellen**  
**Lehrling**  
 mögl. in Oberlebens-  
 weise, von Oberlehrer,  
 der Eltern gesucht.  
 Gehaltsfrei, Weg von  
 Y O 1 an die We-  
 stfälische Str.

**Miet-Gesuche**  
**5 Zimmer mit Bad, Mans.**  
 neuverleib, per 1. 4. gef. Mtl. Bezugs-  
 tag mit Keller und Garten. Angebote  
 mit Preis unter Y X 11 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**Vermietungen**  
**Wirtschaft**  
 gutgel. in Stadtmitte, abzugeben. Gef. Mtl.  
 1. 4. 30 an die We-  
 stfälische Str. 1111

**DRUCKSACHEN**  
 in bester Ausführung  
**DRUCKEREI DR. HAAS**  
 G. M. B. H. R 1, 4-6

**Schmuck** kauft man nur  
 noch bei **Juwelier**  
**WILHELM**  
**BRAUN**  
 M 1, 6 O 7, 14  
 2. Hauflage und Westdeutscher Str.

# Wohin heute u. morgen?

## ALHAMBRA

**Brigitte Helm**  
mit  
**Gustav Diessl**



### „Eine von uns“

Ein deutscher Spitzen-Tonfilm nach dem Erfolgsroman  
**„Gilgi, eine von uns“**  
von Irmgard Keun

„Moran aus der Enge dieser Tage, empore zu besserem, frohen glücklichen Leben!“  
Ist der helle Wunsch jedes jungen Mädchens von heute.

Reichhaltiges Ton- / Vorprogramm!  
Neueste FOX-Tonwoche

Beginn: Wo 8.00, 1.10, 7.10, 8.35 Uhr  
So 2.00, 4.20, 6.30, 8.30 Uhr

## ROXY

Nur bis einschl. Montag!  
**Max Adalbert**  
Leo Peukert — Hans Niese  
Else Elster — Willy Clever  
in dem lustigen und amüsanten  
Soldaten-Schwank



### Husaren Liebe

### Husarenfieber

Kleinstadtkomödie — Empfangsball  
und Fasnachtsschwärmer

3 forsche Mädels suchen ihr Glück!  
Alle Backfischherren schlagen höher,  
wenn die Husaren im Städtden  
marschieren.  
Im besten Tonfilmstil:  
**„Taxi-Taxi“**  
Eine reizende Komödie  
Der Weg nach dem Süden  
Kultur-Tonfilm!

Wo 1.00, 4.20, 6.30, 8.30  
So 2.00, 4.20, 6.30, 8.30

## SCHAUBURG

**Es ist unerhört  
diese Spannung!  
dieses Rätselraten!**

Wer strafe Tony in den Abgrund?  
Wer erschle Frank?  
Wer treibt tagelang sein Unwesen  
im blauen Zimmer?  
Ist es der Diener Paul?  
Ist es der Graf selbst?  
Oder die Zofe?  
Oder der Chauffeur?  
Ist es gar der Fremde?

so viel Fragen —  
so viel Rätsel!

Wie es auch heute noch Schlösser  
mit geheimnisvollen Zimmern gibt, mit  
Geschehen von grauenhaften Geschehen,  
Schlüsse, in denen alle Fragen  
lebendig sind und Wirklichkeit werden,  
zeigt der Tonfilm

### Das Geheimnis des blauen Zimmers

In deutscher Sprache.  
Der lustige Filmstil:  
**Im Fotoatelier**  
Das tragische Agglossiert mit  
**Karl Valentin und Liesl Karlstadt**

Wo 2.55, 5.15, 7.30, 8.45 Uhr  
So 2.00, 4.10, 6.25, 8.45 Uhr

## HEUTE UND MORGEN INS UNIVERSUM

### DER NEUE GROSSE SPIONAGE-FILM

### Die unsichtbare Front

Enttüllungen  
aus dem Leben der  
gefürchteten Meister-Spionin E 3

Regie:  
**Richard Eichberg**

mit  
**KARL LUDW. DIEHL**  
**TRUDE V. MOLO**  
**ALEXA V. ERNSTROM**  
**PAUL HÖRNER**  
**TRUDE BERLINER**  
Musik: HANS MAY  
Spannung  
und Tempo  
von Anfang  
bis Ende!

TÄGLICH: 2.00 4.00 6.00 8.00 UHR  
WOCHENTAGS bis 4.30 Uhr alle Saal- und  
Rangplätze nur 80 Pfennig



### CAPITO

Die inkl. Meister  
**HARRY PIEL**  
Jonny  
alleht Europa

### Automarkt

12/50 PS Opel  
Sulzbachstr., 10  
zu sehen u. kaufen  
93100 Selb, 10/10

### BMW 3 Rad

Lieferwagen  
ab 1200,-  
mit Motor  
ab 1500,-  
mit Motor  
ab 1800,-  
mit Motor  
ab 2100,-  
mit Motor  
ab 2400,-  
mit Motor  
ab 2700,-  
mit Motor  
ab 3000,-  
mit Motor  
ab 3300,-  
mit Motor  
ab 3600,-  
mit Motor  
ab 3900,-  
mit Motor  
ab 4200,-  
mit Motor  
ab 4500,-  
mit Motor  
ab 4800,-  
mit Motor  
ab 5100,-  
mit Motor  
ab 5400,-  
mit Motor  
ab 5700,-  
mit Motor  
ab 6000,-  
mit Motor  
ab 6300,-  
mit Motor  
ab 6600,-  
mit Motor  
ab 6900,-  
mit Motor  
ab 7200,-  
mit Motor  
ab 7500,-  
mit Motor  
ab 7800,-  
mit Motor  
ab 8100,-  
mit Motor  
ab 8400,-  
mit Motor  
ab 8700,-  
mit Motor  
ab 9000,-  
mit Motor  
ab 9300,-  
mit Motor  
ab 9600,-  
mit Motor  
ab 9900,-  
mit Motor  
ab 10200,-  
mit Motor  
ab 10500,-  
mit Motor  
ab 10800,-  
mit Motor  
ab 11100,-  
mit Motor  
ab 11400,-  
mit Motor  
ab 11700,-  
mit Motor  
ab 12000,-  
mit Motor  
ab 12300,-  
mit Motor  
ab 12600,-  
mit Motor  
ab 12900,-  
mit Motor  
ab 13200,-  
mit Motor  
ab 13500,-  
mit Motor  
ab 13800,-  
mit Motor  
ab 14100,-  
mit Motor  
ab 14400,-  
mit Motor  
ab 14700,-  
mit Motor  
ab 15000,-  
mit Motor  
ab 15300,-  
mit Motor  
ab 15600,-  
mit Motor  
ab 15900,-  
mit Motor  
ab 16200,-  
mit Motor  
ab 16500,-  
mit Motor  
ab 16800,-  
mit Motor  
ab 17100,-  
mit Motor  
ab 17400,-  
mit Motor  
ab 17700,-  
mit Motor  
ab 18000,-  
mit Motor  
ab 18300,-  
mit Motor  
ab 18600,-  
mit Motor  
ab 18900,-  
mit Motor  
ab 19200,-  
mit Motor  
ab 19500,-  
mit Motor  
ab 19800,-  
mit Motor  
ab 20100,-  
mit Motor  
ab 20400,-  
mit Motor  
ab 20700,-  
mit Motor  
ab 21000,-  
mit Motor  
ab 21300,-  
mit Motor  
ab 21600,-  
mit Motor  
ab 21900,-  
mit Motor  
ab 22200,-  
mit Motor  
ab 22500,-  
mit Motor  
ab 22800,-  
mit Motor  
ab 23100,-  
mit Motor  
ab 23400,-  
mit Motor  
ab 23700,-  
mit Motor  
ab 24000,-  
mit Motor  
ab 24300,-  
mit Motor  
ab 24600,-  
mit Motor  
ab 24900,-  
mit Motor  
ab 25200,-  
mit Motor  
ab 25500,-  
mit Motor  
ab 25800,-  
mit Motor  
ab 26100,-  
mit Motor  
ab 26400,-  
mit Motor  
ab 26700,-  
mit Motor  
ab 27000,-  
mit Motor  
ab 27300,-  
mit Motor  
ab 27600,-  
mit Motor  
ab 27900,-  
mit Motor  
ab 28200,-  
mit Motor  
ab 28500,-  
mit Motor  
ab 28800,-  
mit Motor  
ab 29100,-  
mit Motor  
ab 29400,-  
mit Motor  
ab 29700,-  
mit Motor  
ab 30000,-  
mit Motor  
ab 30300,-  
mit Motor  
ab 30600,-  
mit Motor  
ab 30900,-  
mit Motor  
ab 31200,-  
mit Motor  
ab 31500,-  
mit Motor  
ab 31800,-  
mit Motor  
ab 32100,-  
mit Motor  
ab 32400,-  
mit Motor  
ab 32700,-  
mit Motor  
ab 33000,-  
mit Motor  
ab 33300,-  
mit Motor  
ab 33600,-  
mit Motor  
ab 33900,-  
mit Motor  
ab 34200,-  
mit Motor  
ab 34500,-  
mit Motor  
ab 34800,-  
mit Motor  
ab 35100,-  
mit Motor  
ab 35400,-  
mit Motor  
ab 35700,-  
mit Motor  
ab 36000,-  
mit Motor  
ab 36300,-  
mit Motor  
ab 36600,-  
mit Motor  
ab 36900,-  
mit Motor  
ab 37200,-  
mit Motor  
ab 37500,-  
mit Motor  
ab 37800,-  
mit Motor  
ab 38100,-  
mit Motor  
ab 38400,-  
mit Motor  
ab 38700,-  
mit Motor  
ab 39000,-  
mit Motor  
ab 39300,-  
mit Motor  
ab 39600,-  
mit Motor  
ab 39900,-  
mit Motor  
ab 40200,-  
mit Motor  
ab 40500,-  
mit Motor  
ab 40800,-  
mit Motor  
ab 41100,-  
mit Motor  
ab 41400,-  
mit Motor  
ab 41700,-  
mit Motor  
ab 42000,-  
mit Motor  
ab 42300,-  
mit Motor  
ab 42600,-  
mit Motor  
ab 42900,-  
mit Motor  
ab 43200,-  
mit Motor  
ab 43500,-  
mit Motor  
ab 43800,-  
mit Motor  
ab 44100,-  
mit Motor  
ab 44400,-  
mit Motor  
ab 44700,-  
mit Motor  
ab 45000,-  
mit Motor  
ab 45300,-  
mit Motor  
ab 45600,-  
mit Motor  
ab 45900,-  
mit Motor  
ab 46200,-  
mit Motor  
ab 46500,-  
mit Motor  
ab 46800,-  
mit Motor  
ab 47100,-  
mit Motor  
ab 47400,-  
mit Motor  
ab 47700,-  
mit Motor  
ab 48000,-  
mit Motor  
ab 48300,-  
mit Motor  
ab 48600,-  
mit Motor  
ab 48900,-  
mit Motor  
ab 49200,-  
mit Motor  
ab 49500,-  
mit Motor  
ab 49800,-  
mit Motor  
ab 50100,-  
mit Motor  
ab 50400,-  
mit Motor  
ab 50700,-  
mit Motor  
ab 51000,-  
mit Motor  
ab 51300,-  
mit Motor  
ab 51600,-  
mit Motor  
ab 51900,-  
mit Motor  
ab 52200,-  
mit Motor  
ab 52500,-  
mit Motor  
ab 52800,-  
mit Motor  
ab 53100,-  
mit Motor  
ab 53400,-  
mit Motor  
ab 53700,-  
mit Motor  
ab 54000,-  
mit Motor  
ab 54300,-  
mit Motor  
ab 54600,-  
mit Motor  
ab 54900,-  
mit Motor  
ab 55200,-  
mit Motor  
ab 55500,-  
mit Motor  
ab 55800,-  
mit Motor  
ab 56100,-  
mit Motor  
ab 56400,-  
mit Motor  
ab 56700,-  
mit Motor  
ab 57000,-  
mit Motor  
ab 57300,-  
mit Motor  
ab 57600,-  
mit Motor  
ab 57900,-  
mit Motor  
ab 58200,-  
mit Motor  
ab 58500,-  
mit Motor  
ab 58800,-  
mit Motor  
ab 59100,-  
mit Motor  
ab 59400,-  
mit Motor  
ab 59700,-  
mit Motor  
ab 60000,-  
mit Motor  
ab 60300,-  
mit Motor  
ab 60600,-  
mit Motor  
ab 60900,-  
mit Motor  
ab 61200,-  
mit Motor  
ab 61500,-  
mit Motor  
ab 61800,-  
mit Motor  
ab 62100,-  
mit Motor  
ab 62400,-  
mit Motor  
ab 62700,-  
mit Motor  
ab 63000,-  
mit Motor  
ab 63300,-  
mit Motor  
ab 63600,-  
mit Motor  
ab 63900,-  
mit Motor  
ab 64200,-  
mit Motor  
ab 64500,-  
mit Motor  
ab 64800,-  
mit Motor  
ab 65100,-  
mit Motor  
ab 65400,-  
mit Motor  
ab 65700,-  
mit Motor  
ab 66000,-  
mit Motor  
ab 66300,-  
mit Motor  
ab 66600,-  
mit Motor  
ab 66900,-  
mit Motor  
ab 67200,-  
mit Motor  
ab 67500,-  
mit Motor  
ab 67800,-  
mit Motor  
ab 68100,-  
mit Motor  
ab 68400,-  
mit Motor  
ab 68700,-  
mit Motor  
ab 69000,-  
mit Motor  
ab 69300,-  
mit Motor  
ab 69600,-  
mit Motor  
ab 69900,-  
mit Motor  
ab 70200,-  
mit Motor  
ab 70500,-  
mit Motor  
ab 70800,-  
mit Motor  
ab 71100,-  
mit Motor  
ab 71400,-  
mit Motor  
ab 71700,-  
mit Motor  
ab 72000,-  
mit Motor  
ab 72300,-  
mit Motor  
ab 72600,-  
mit Motor  
ab 72900,-  
mit Motor  
ab 73200,-  
mit Motor  
ab 73500,-  
mit Motor  
ab 73800,-  
mit Motor  
ab 74100,-  
mit Motor  
ab 74400,-  
mit Motor  
ab 74700,-  
mit Motor  
ab 75000,-  
mit Motor  
ab 75300,-  
mit Motor  
ab 75600,-  
mit Motor  
ab 75900,-  
mit Motor  
ab 76200,-  
mit Motor  
ab 76500,-  
mit Motor  
ab 76800,-  
mit Motor  
ab 77100,-  
mit Motor  
ab 77400,-  
mit Motor  
ab 77700,-  
mit Motor  
ab 78000,-  
mit Motor  
ab 78300,-  
mit Motor  
ab 78600,-  
mit Motor  
ab 78900,-  
mit Motor  
ab 79200,-  
mit Motor  
ab 79500,-  
mit Motor  
ab 79800,-  
mit Motor  
ab 80100,-  
mit Motor  
ab 80400,-  
mit Motor  
ab 80700,-  
mit Motor  
ab 81000,-  
mit Motor  
ab 81300,-  
mit Motor  
ab 81600,-  
mit Motor  
ab 81900,-  
mit Motor  
ab 82200,-  
mit Motor  
ab 82500,-  
mit Motor  
ab 82800,-  
mit Motor  
ab 83100,-  
mit Motor  
ab 83400,-  
mit Motor  
ab 83700,-  
mit Motor  
ab 84000,-  
mit Motor  
ab 84300,-  
mit Motor  
ab 84600,-  
mit Motor  
ab 84900,-  
mit Motor  
ab 85200,-  
mit Motor  
ab 85500,-  
mit Motor  
ab 85800,-  
mit Motor  
ab 86100,-  
mit Motor  
ab 86400,-  
mit Motor  
ab 86700,-  
mit Motor  
ab 87000,-  
mit Motor  
ab 87300,-  
mit Motor  
ab 87600,-  
mit Motor  
ab 87900,-  
mit Motor  
ab 88200,-  
mit Motor  
ab 88500,-  
mit Motor  
ab 88800,-  
mit Motor  
ab 89100,-  
mit Motor  
ab 89400,-  
mit Motor  
ab 89700,-  
mit Motor  
ab 90000,-  
mit Motor  
ab 90300,-  
mit Motor  
ab 90600,-  
mit Motor  
ab 90900,-  
mit Motor  
ab 91200,-  
mit Motor  
ab 91500,-  
mit Motor  
ab 91800,-  
mit Motor  
ab 92100,-  
mit Motor  
ab 92400,-  
mit Motor  
ab 92700,-  
mit Motor  
ab 93000,-  
mit Motor  
ab 93300,-  
mit Motor  
ab 93600,-  
mit Motor  
ab 93900,-  
mit Motor  
ab 94200,-  
mit Motor  
ab 94500,-  
mit Motor  
ab 94800,-  
mit Motor  
ab 95100,-  
mit Motor  
ab 95400,-  
mit Motor  
ab 95700,-  
mit Motor  
ab 96000,-  
mit Motor  
ab 96300,-  
mit Motor  
ab 96600,-  
mit Motor  
ab 96900,-  
mit Motor  
ab 97200,-  
mit Motor  
ab 97500,-  
mit Motor  
ab 97800,-  
mit Motor  
ab 98100,-  
mit Motor  
ab 98400,-  
mit Motor  
ab 98700,-  
mit Motor  
ab 99000,-  
mit Motor  
ab 99300,-  
mit Motor  
ab 99600,-  
mit Motor  
ab 99900,-  
mit Motor  
ab 100200,-  
mit Motor  
ab 100500,-  
mit Motor  
ab 100800,-  
mit Motor  
ab 101100,-  
mit Motor  
ab 101400,-  
mit Motor  
ab 101700,-  
mit Motor  
ab 102000,-  
mit Motor  
ab 102300,-  
mit Motor  
ab 102600,-  
mit Motor  
ab 102900,-  
mit Motor  
ab 103200,-  
mit Motor  
ab 103500,-  
mit Motor  
ab 103800,-  
mit Motor  
ab 104100,-  
mit Motor  
ab 104400,-  
mit Motor  
ab 104700,-  
mit Motor  
ab 105000,-  
mit Motor  
ab 105300,-  
mit Motor  
ab 105600,-  
mit Motor  
ab 105900,-  
mit Motor  
ab 106200,-  
mit Motor  
ab 106500,-  
mit Motor  
ab 106800,-  
mit Motor  
ab 107100,-  
mit Motor  
ab 107400,-  
mit Motor  
ab 107700,-  
mit Motor  
ab 108000,-  
mit Motor  
ab 108300,-  
mit Motor  
ab 108600,-  
mit Motor  
ab 108900,-  
mit Motor  
ab 109200,-  
mit Motor  
ab 109500,-  
mit Motor  
ab 109800,-  
mit Motor  
ab 110100,-  
mit Motor  
ab 110400,-  
mit Motor  
ab 110700,-  
mit Motor  
ab 111000,-  
mit Motor  
ab 111300,-  
mit Motor  
ab 111600,-  
mit Motor  
ab 111900,-  
mit Motor  
ab 112200,-  
mit Motor  
ab 112500,-  
mit Motor  
ab 112800,-  
mit Motor  
ab 113100,-  
mit Motor  
ab 113400,-  
mit Motor  
ab 113700,-  
mit Motor  
ab 114000,-  
mit Motor  
ab 114300,-  
mit Motor  
ab 114600,-  
mit Motor  
ab 114900,-  
mit Motor  
ab 115200,-  
mit Motor  
ab 115500,-  
mit Motor  
ab 115800,-  
mit Motor  
ab 116100,-  
mit Motor  
ab 116400,-  
mit Motor  
ab 116700,-  
mit Motor  
ab 117000,-  
mit Motor  
ab 117300,-  
mit Motor  
ab 117600,-  
mit Motor  
ab 117900,-  
mit Motor  
ab 118200,-  
mit Motor  
ab 118500,-  
mit Motor  
ab 118800,-  
mit Motor  
ab 119100,-  
mit Motor  
ab 119400,-  
mit Motor  
ab 119700,-  
mit Motor  
ab 120000,-  
mit Motor  
ab 120300,-  
mit Motor  
ab 120600,-  
mit Motor  
ab 120900,-  
mit Motor  
ab 121200,-  
mit Motor  
ab 121500,-  
mit Motor  
ab 121800,-  
mit Motor  
ab 122100,-  
mit Motor  
ab 122400,-  
mit Motor  
ab 122700,-  
mit Motor  
ab 123000,-  
mit Motor  
ab 123300,-  
mit Motor  
ab 123600,-  
mit Motor  
ab 123900,-  
mit Motor  
ab 124200,-  
mit Motor  
ab 124500,-  
mit Motor  
ab 124800,-  
mit Motor  
ab 125100,-  
mit Motor  
ab 125400,-  
mit Motor  
ab 125700,-  
mit Motor  
ab 126000,-  
mit Motor  
ab 126300,-  
mit Motor  
ab 126600,-  
mit Motor  
ab 126900,-  
mit Motor  
ab 127200,-  
mit Motor  
ab 127500,-  
mit Motor  
ab 127800,-  
mit Motor  
ab 128100,-  
mit Motor  
ab 128400,-  
mit Motor  
ab 128700,-  
mit Motor  
ab 129000,-  
mit Motor  
ab 129300,-  
mit Motor  
ab 129600,-  
mit Motor  
ab 129900,-  
mit Motor  
ab 130200,-  
mit Motor  
ab 130500,-  
mit Motor  
ab 130800,-  
mit Motor  
ab 131100,-  
mit Motor  
ab 131400,-  
mit Motor  
ab 131700,-  
mit Motor  
ab 132000,-  
mit Motor  
ab 132300,-  
mit Motor  
ab 132600,-  
mit Motor  
ab 132900,-  
mit Motor  
ab 133200,-  
mit Motor  
ab 133500,-  
mit Motor  
ab 133800,-  
mit Motor  
ab 134100,-  
mit Motor  
ab 134400,-  
mit Motor  
ab 134700,-  
mit Motor  
ab 135000,-  
mit Motor  
ab 135300,-  
mit Motor  
ab 135600,-  
mit Motor  
ab 135900,-  
mit Motor  
ab 136200,-  
mit Motor  
ab 136500,-  
mit Motor  
ab 136800,-  
mit Motor  
ab 137100,-  
mit Motor  
ab 137400,-  
mit Motor  
ab 137700,-  
mit Motor  
ab 138000,-  
mit Motor  
ab 138300,-  
mit Motor  
ab 138600,-  
mit Motor  
ab 138900,-  
mit Motor  
ab 139200,-  
mit Motor  
ab 139500,-  
mit Motor  
ab 139800,-  
mit Motor  
ab 140100,-  
mit Motor  
ab 140400,-  
mit Motor  
ab 140700,-  
mit Motor  
ab 141000,-  
mit Motor  
ab 141300,-  
mit Motor  
ab 141600,-  
mit Motor  
ab 141900,-  
mit Motor  
ab 142200,-  
mit Motor  
ab 142500,-  
mit Motor  
ab 142800,-  
mit Motor  
ab 143100,-  
mit Motor  
ab 143400,-  
mit Motor  
ab 143700,-  
mit Motor  
ab 144000,-  
mit Motor  
ab 144300,-  
mit Motor  
ab 144600,-  
mit Motor  
ab 144900,-  
mit Motor  
ab 145200,-  
mit Motor  
ab 145500,-  
mit Motor  
ab 145800,-  
mit Motor  
ab 146100,-  
mit Motor  
ab 146400,-  
mit Motor  
ab 146700,-  
mit Motor  
ab 147000,-  
mit Motor  
ab 147300,-  
mit Motor  
ab 147600,-  
mit Motor  
ab 147900,-  
mit Motor  
ab 148200,-  
mit Motor  
ab 148500,-  
mit Motor  
ab 148800,-  
mit Motor  
ab 149100,-  
mit Motor  
ab 149400,-  
mit Motor  
ab 149700,-  
mit Motor  
ab 150000,-  
mit Motor  
ab 150300,-  
mit Motor  
ab 150600,-  
mit Motor  
ab 150900,-  
mit Motor  
ab 151200,-  
mit Motor  
ab 151500,-  
mit Motor  
ab 151800,-  
mit Motor  
ab 152100,-  
mit Motor  
ab 152400,-  
mit Motor  
ab 152700,-  
mit Motor  
ab 153000,-  
mit Motor  
ab 153300,-  
mit Motor  
ab 153600,-  
mit Motor  
ab 153900,-  
mit Motor  
ab 154200,-  
mit Motor  
ab 154500,-  
mit Motor  
ab 154800,-  
mit Motor  
ab 155100,-  
mit Motor  
ab 155400,-  
mit Motor  
ab 155700,-  
mit Motor  
ab 156000,-  
mit Motor  
ab 156300,-  
mit Motor  
ab 156600,-  
mit Motor  
ab 156900,-  
mit Motor  
ab 157200,-  
mit Motor  
ab 157500,-  
mit Motor  
ab 157800,-  
mit Motor  
ab 158100,-  
mit Motor  
ab 158400,-  
mit Motor  
ab 158700,-  
mit Motor  
ab 159000,-  
mit Motor  
ab 159300,-  
mit Motor  
ab 159600,-  
mit Motor  
ab 159900,-  
mit Motor  
ab 160200,-  
mit Motor  
ab 160500,-  
mit Motor  
ab 160800,-  
mit Motor  
ab 161100,-  
mit Motor  
ab 161400,-  
mit Motor  
ab 161700,-  
mit Motor  
ab 162000,-  
mit Motor  
ab 162300,-  
mit Motor  
ab 162600,-  
mit Motor  
ab 162900,-  
mit Motor  
ab 163200,-  
mit Motor  
ab 163500,-  
mit Motor  
ab 163800,-  
mit Motor  
ab 164100,-  
mit Motor  
ab 164400,-  
mit Motor  
ab 164700,-  
mit Motor  
ab 165000,-  
mit Motor  
ab 165300,-  
mit Motor  
ab 165600,-  
mit Motor  
ab 165900,-  
mit Motor  
ab 166200,-  
mit Motor  
ab 166500,-  
mit Motor  
ab 166800,-  
mit Motor  
ab 167100,-  
mit Motor  
ab 167400,-  
mit Motor  
ab 167700,-  
mit Motor  
ab 168000,-  
mit Motor  
ab 168300,-  
mit Motor  
ab 168600,-  
mit Motor  
ab 168900,-  
mit Motor  
ab 169200,-  
mit Motor  
ab 169500,-  
mit Motor  
ab 169800,-  
mit Motor  
ab 170100,-  
mit Motor  
ab 170400,-  
mit Motor  
ab 170700,-  
mit Motor  
ab 171000,-  
mit Motor  
ab 171300,-  
mit Motor  
ab 171600,-  
mit Motor  
ab 171900,-  
mit Motor  
ab 172200,-  
mit Motor  
ab 172500,-  
mit Motor  
ab 172800,-  
mit Motor  
ab 173100,-  
mit Motor  
ab 173400,-  
mit Motor  
ab 173700,-  
mit Motor  
ab 174000,-  
mit Motor  
ab 174300,-  
mit Motor  
ab 174600,-  
mit Motor  
ab 174900,-  
mit Motor  
ab 175200,-  
mit Motor  
ab 175500,-  
mit Motor  
ab 175800,-  
mit Motor  
ab 176100,-  
mit Motor  
ab 176400,-  
mit Motor  
ab 176700,-  
mit Motor  
ab 177000,-  
mit Motor  
ab 177300,-  
mit Motor  
ab 177600,-  
mit Motor  
ab 177900,-  
mit Motor  
ab 178200,-  
mit Motor  
ab 178500,-  
mit Motor  
ab 178800,-  
mit Motor  
ab 179100,-  
mit Motor  
ab 179400,-  
mit Motor  
ab 179700,-  
mit Motor  
ab 180000,-  
mit Motor  
ab 180300,-  
mit Motor  
ab 180600,-  
mit Motor  
ab 180900,-  
mit Motor  
ab 181200,-  
mit Motor  
ab 181500,-  
mit Motor  
ab 181800,-  
mit Motor  
ab 182100,-  
mit Motor  
ab 182400,-  
mit Motor  
ab 182700,-  
mit Motor  
ab 183000,-  
mit Motor  
ab 183300,-  
mit Motor  
ab 183600,-  
mit Motor  
ab 183900,-  
mit Motor  
ab 184200,-  
mit Motor  
ab 184500,-  
mit Motor  
ab 184800,-  
mit Motor  
ab 185100,-  
mit Motor  
ab 185400,-  
mit Motor  
ab 185700,-  
mit Motor  
ab 186000,-  
mit Motor  
ab 186300,-  
mit Motor  
ab 186600,-  
mit Motor  
ab 186900,-  
mit Motor  
ab 187200,-  
mit Motor  
ab 187500,-  
mit Motor  
ab 187800,-  
mit Motor  
ab 188100,-  
mit Motor  
ab 188400,-  
mit Motor  
ab 188700,-  
mit Motor  
ab 189000,-  
mit Motor  
ab 189300,-  
mit Motor  
ab 189600,-  
mit Motor  
ab 189900,-  
mit Motor  
ab 190200,-  
mit Motor  
ab 190500,-  
mit Motor  
ab 190800,-  
mit Motor  
ab 191100,-  
mit Motor  
ab 191400,-  
mit Motor  
ab 191700,-  
mit Motor  
ab 192000,-  
mit Motor  
ab 192300,-  
mit Motor  
ab 192600,-  
mit Motor  
ab 192900,-  
mit Motor  
ab 193200,-  
mit Motor  
ab 193500,-  
mit Motor  
ab 193800,-  
mit Motor  
ab 194100,-  
mit Motor  
ab 194400,-  
mit Motor  
ab 194700,-<